

## Linner Actien-Baugesellschaft in Crefeld-Linn.

**Gegründet:** 12./5. 1897. **Zweck:** Beschaffung von billigen gesunden, das Familienleben fördernde Wohnungen in eigens erbauten oder angekauften Häusern für die minderbemittelten Einwohner von Crefeld-Linn.

**Kapital:** M. 45 000 in 150 Namen-Aktien à M. 300. Urspr. M. 12 000, erhöht 1898 u. 1908; weitere Erhöhung um M. 45 000 beschlossen am 16./3. 1911.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Ende März. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.  
**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Immobil. 98 981, Neubauten 81 360, Hypoth. 40 610, Utensil. 1, Kap.-Kto 16 130, Kassa 996. — Passiva: A.-K. 45 000, R.-F. 1860, Hilfs-R.-F. 6560, Hypoth. 185 027, Sicherheitshinterleg. 109, Gewinn 1383. Sa. M. 238 080.

**Dividenden 1900—1911:** Je 4%.

**Direktion:** P. Holzapfel, Jac. Giegel, Josef Krülls, F. Kirches, R. Drathen.

**Aufsichtsrat:** Vors. R. Horn, H. Metzges, Joh. Frings, H. Leven, Kurt Büren.

## Act.-Ges. Holm in Liquidation in Danzig.

**Gegründet:** 24./2. 1899. Die G.-V. v. 24./3. 1906 beschloss Auflös. der Ges.

**Zweck:** Erwerb, Verwaltung u. Verwertung des 1902 in Danzig eingemeindeten Gutes Holm nebst Zubehör u. Gerechtigkeiten. Das ganze Terrain ist wasserfrei aufgehöhht und mit Eisenbahnanschluss versehen. Grösse des Gutes Holm Ende 1905 71 ha 41 a 64 qm, davon werden 9 ha 69 a 33 qm für das Anschlussgleise u. Wegeanlagen in Anspruch genommen, 1910 verkauft 6 ha 72 a 31 qm u. 14 a 16 qm für Wege abgetreten bezw. vom Ufer abgespült, 1911 nicht verkauft, sodass Ende 1911 49 ha 50 a 75 qm verbleiben. Von einem den Norddeutschen Elektrizitätswerken zur Sanier. mehrererseits gewährten Hypoth.-Darlehen hat die Ges. M. 325 000 übernommen u. per 31./12. 1906 M. 70 000 u. per 31./12. 1907 M. 105 000 darauf abgeschrieben, sodass noch M. 150 000 verblieben, worauf 1909, 1910 u. 1911 M. 4937, 15 750, 42 127 eingingen, sodass 1911 M. 87 185 verblieben, welcher Betrag ebenfalls zur Abschreib. gelangte.

**Kapital:** M. 1 000 000 in 1000 abgest. Aktien à M. 1000. Urspr. M. 2 000 000, herabges. lt. G.-V. v. 1./2. 1904 um M. 1 000 000 durch Zus.legung der Aktien im Verhältnis 2:1. Für jede zurückbehaltene Aktie wurde der Betrag von M. 1000 ausbezahlt. A.-K. seitdem M. 1 000 000. — Der Reingewinn wurde nicht verteilt. Nach Ablauf des Sperrjahres am 22./4. 1907 gelangten 80% = M. 800 000 als 1. Liquid.-Rate zur Ausschüttung, dann ab 1./2. 1911 eine II. Rate von 20% = M. 200, sodass das zus.gelegte A.-K. von M. 1 000 000 als getilgt erscheint.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im Febr.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Gut Holm 268 924, Material. 656, Debit. 3695, Guth. bei Bankhäusern 326 707, Hypothekenforder. 74 100, Sicherheits-Hypoth. 18 000, Verlust 2319. — Passiva: A.-K. 1 000 000, darauf zurückgezahlt: laut Bekanntmachung vom 11. April 1907 800 000, do. vom 10. Januar 1911 200 000, noch nicht abgehob. Rückzahl.-Quote 6400, Abschreib.-F. 142 814, R.-F. 12 000, Verpflicht.-Kto 490 807, Magistrat Danzig Sicherheits-Hypoth. 18 000, Fähr-Kto 21 756, Kredit. 2625. Sa. M. 694 402.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Vortrag-Verlust 4384, Betriebs-Kto 10 106, Steuern 3523. — Kredit: Miete u. Pacht 786, Zs. 14 909, Verlust 2319. Sa. M. 18 014.

**Liquidator:** Geh. Reg.-Rat Karl Seering.

**Aufsichtsrat:** Vors. Dr. jur. Hans Jordan, Schloss Mallinekrodt; Stellv. Geh. Seehandl.-Rat a. D. Dr. Paul Schubart, Berlin; Bank-Dir. Rich. Marx, Danzig.

**Zahlstelle:** Danzig: Danziger Privat-Actien-Bank.

## Dortmunder Bauverein in Liquid. in Dortmund.

**Gegründet:** 1873. Die G.-V. v. 28./3. 1905 beschloss die Liquidation.

**Zweck:** Erwerb, Bebauung oder sonst. Benutzung, Veräusserung, oder anderweit. Verwert. von Grundstücken u. sonst. Immobil. etc.

**Kapital:** M. 250 000 in 1250 Aktien à M. 200, auf Namen lautend. 1906 kamen M. 125 000, 1907 weitere M. 75 000 u. 1910 der Rest von M. 50 000 des A.-K. zur Rückzahlung.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Jan.-April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Gebäude u. Grundbesitz 309 050, Effekten 16 956, Kassa 2252, Hypoth. 27 195, Debit. 44 742. Sa. M. 400 197. — Passiva: Gebäude u. Grundmehrwert-Kto 287 885, Kap.-Rückzahl.-Kto 1680, Div. 40, Preuss. Central-Boden-Credit-A. G. 59 127, Kreditoren 1012, Gewinn 50 452. Sa. M. 400 197.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Versich. 257, Unterhalt. 2309, Steuern 2078, Unk. 1772, Gewinn 5927. — Kredit: Pacht u. Miete 11 793, Zs. 552. Sa. M. 12 345.

**Dividenden 1893—1904:** 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, 3<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 4, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 4, 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 5, 5, 5, 5<sup>0</sup>/<sub>10</sub>.

**Liquidator:** Rich. Heack.

**Aufsichtsrat:** Vors. Dr. Otto Overbeck, Stadtrat Carl Metzbacher, Carl Sonnenschein.